

Hallo Himmel - Gebet



Caravaggio, Der ungläubige Thomas - Foto: wikimedia-commons

*Zum 2. Sonntag in der Osterzeit*

*„Selig, die nicht sehen  
und doch glauben.“*

Wie schwer, fällt es mir, Gott,  
in diesen Tagen,  
zu glauben, was ich nicht sehe.  
Immer wieder wechselnde Wahrheiten,  
Erkenntnisse.  
Immer wieder Rückschläge,  
neue Schreckensmeldungen.  
Immer wieder:  
Abstand halten,  
Distanz aushalten.  
Mitten hinein in die Unwägbarkeiten  
unserer Tage  
kommt deine Aufforderung an mich:  
„Sei nicht ungläubig, sondern gläubig!“  
Schenke mir deinen Heiligen Geist,  
dass ich wie Thomas aus vollem Herzen sagen kann:  
„Mein Herr und mein Gott!“

Glaubend und vertrauend,  
dass dein Sohn,  
der auferstandene Christus  
bei mir ist,  
in allen Unwägbarkeiten  
und Herausforderungen unserer Zeit.

Pia Biehl